



Surveillance Respiratorischer Erreger (SURE)

Wochenbericht des Landesuntersuchungsamtes Rheinland-Pfalz

KW 10/2024

Herausgeber:

Landesuntersuchungsamt Rheinland-Pfalz

Mainzer Straße 112

56068 Koblenz

Telefon: 0261/9149-0

E-Mail: poststelle@lua.rlp.de

Internet: www.lua.rlp.de

Zusammenfassung

Im Rahmen der Surveillance respiratorischer Erreger (SURE) wurden in Kalenderwoche 9 insgesamt 115 Proben von den rheinland-pfälzischen Arztpraxen an das Landesuntersuchungsamt (LUA) eingesandt und dort untersucht. Außerdem wurden dem LUA auf Grundlage des Infektionsschutzgesetzes von den rheinland-pfälzischen Gesundheitsämtern 610 Labornachweise von Influenza, 105 Labornachweise von COVID-19 und 66 Labornachweise des Respiratorischen-Synzytial-Virus (RSV) übermittelt.

Influenza: Bei 16 (14%) aller bei SURE eingesandten Proben wurde das Influenza-Virus nachgewiesen. Gleichzeitig wurde von den diagnostischen Laboren des Landes ein erhöhtes Infektionsgeschehen durch Influenza-Viren gemeldet, mit einem starken Rückgang der Meldungen im Vergleich zur Vorwoche (-49%).

COVID-19: Bei 3 (3%) aller bei SURE eingesandten Proben wurde SARS-CoV-2 nachgewiesen. Gleichzeitig wurde von den diagnostischen Laboren des Landes ein niedrig-aktives Infektionsgeschehen durch SARS-CoV-2 gemeldet.

RSV: Bei 4 (3%) aller bei SURE eingesandten Proben wurde das Respiratorische-Synzytial-Virus nachgewiesen. Die Surveillance nach Infektionsschutzgesetz erfasste derweil ein mäßig-aktives Infektionsgeschehen durch RSV, mit einem Rückgang der Meldezahlen im Vergleich zur Vorwoche (-23%).

Bewertung: Aktuell deuten die Surveillancesysteme des Landes auf ein erhöhtes Infektionsgeschehen durch akute Atemwegsinfektionen hin, wobei unter den untersuchten Erregern in Kalenderwoche 9 Influenza dominiert.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
Surveillance respiratorischer Erreger (SURE)	5
Überblick	5
SURE: Nachweis respiratorischer Erreger nach Kalenderwoche, absolut und pro Einsender	5
SURE: Positivitätsraten respiratorischer Erreger im Verlauf	6
SURE: Symptomschwere im Verlauf	6
SURE: Positivitätsraten respiratorischer Erreger nach Alter	7
Daten aus dem Meldewesen nach Infektionsschutzgesetz (IfSG)	8
COVID-19	8
COVID-19: die letzten 7 Tage in Rheinland-Pfalz auf einen Blick	8
COVID-19: Hospitalisierungen, Rheinland-Pfalz, im Verlauf (Datenstand: KW 08)	9
COVID-19: Kurve der Meldefälle, Rheinland-Pfalz, ab 2. Quartal 2023*	9
Influenza	10
Influenza: Meldefälle, Rheinland-Pfalz, Saison 2023/2024	10
Respiratorische Synzytial-Viren (RSV)	11
RSV: Meldefälle, Rheinland-Pfalz, seit Beginn der Meldepflicht	11
RSV: Hospitalisierungen, Rheinland-Pfalz, letzte 4 Wochen	11
Anhänge	12
Anhang 1: Übersicht teilnehmender Haus- und Kinderarztpraxen	12
Anhang 2: COVID-19 in den letzten 7 Tagen nach Gebietseinheit und Alter	13
Anhang 3: Influenzameldefälle nach Gebietseinheit und Alter	14
Anhang 4: Zahl der Influenza-Meldefälle, nach Gebietseinheit und Kalenderwoche	15

Vorwort

Verehrte Leserinnen und Leser,

Informationen aus der kontinuierlichen Überwachung der häufigsten Erreger akuter Atemwegsinfektionen unterstützen die Verantwortlichen in Politik und Gesundheitswesen bei ihrer Einschätzung der aktuellen Infektionslage und sind für die Bürger*innen ein wichtiger Baustein ihrer individuellen Präventionsentscheidung. Vor diesem Hintergrund stellt der vorliegende Bericht des Landesuntersuchungsamtes (LUA) allen interessierten Leser*innen eine Zusammenfassung der wochenweise aktualisierten Daten zum Vorkommen von SARS-CoV-2, Influenza und Respiratorisches-Synzytial-Virus (RSV) aus dem Meldewesen nach Infektionsschutzgesetz (IfSG) bzw. der Surveillance respiratorischer Erreger (*SURE*) des Landes Rheinland-Pfalz zur Verfügung.

Die Berichte vergangener Wochen finden Sie auf unserer Homepage unter www.lua.rlp.de.

Unser Dank gilt zum einen den Mitarbeiter*innen der rheinland-pfälzischen Gesundheitsämter sowie den Teams in den Haus- und Kinderarztpraxen des *SURE* Netzwerks, die mit ihrer Arbeit die Datengrundlage für diese Berichte schaffen.

Ihr Landesuntersuchungsamt Rheinland-Pfalz

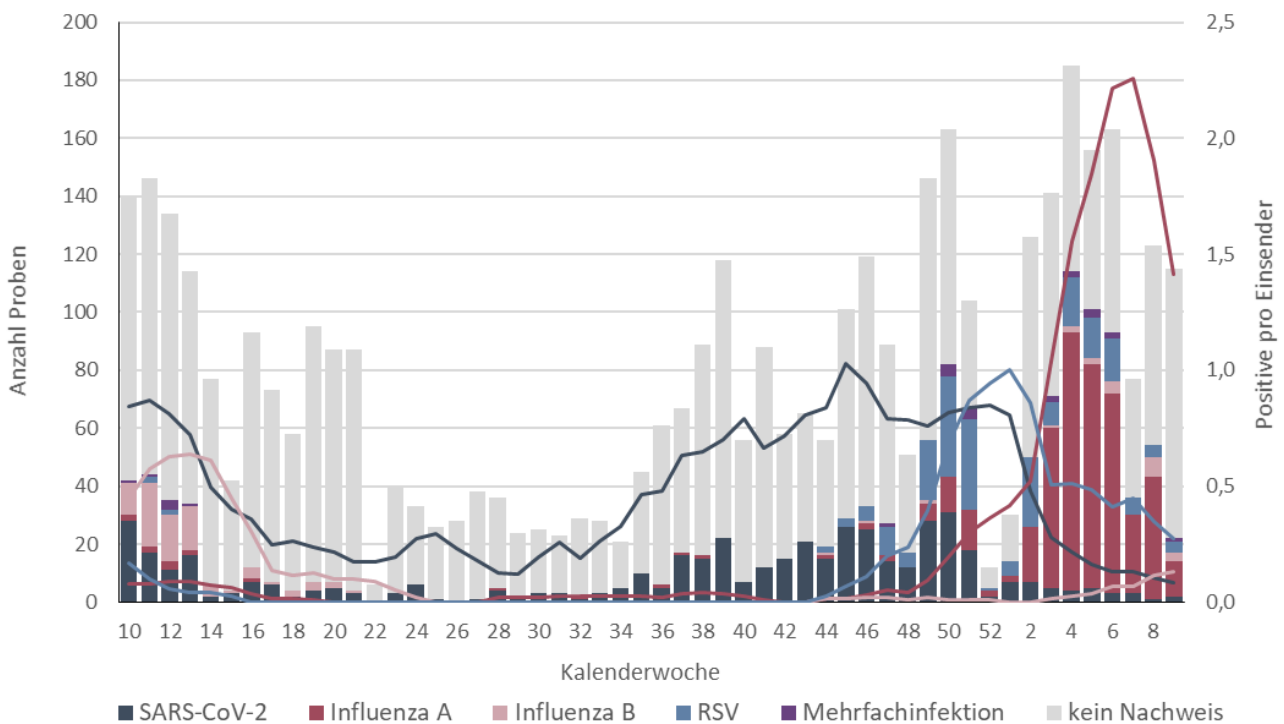
Surveillance respiratorischer Erreger (SURE)

Mit dem Ziel einer intensivierten **SUR**veillance **R**espiratorischer **E**rreger (SURE) haben sich mehr als 40 Haus- und Kinderarztpraxen unter dem Dach des Ministeriums für Wissenschaft und Gesundheit ehrenamtlich zu einem Netzwerk zusammengeschlossen und übersenden Untersuchungsmaterial von Patient*innen mit akuten Atemwegsinfektionen an die Labore des Landesuntersuchungsamtes Rheinland-Pfalz (LUA). Dort werden diese mittels PCR auf eine Infektion mit SARS-CoV-2, Influenza A, Influenza B oder RSV (Respiratorische-Synzytial-Viren) untersucht. Für den vorliegenden Bericht wertet LUA diese Untersuchungsergebnisse in anonymisierter Form aus.

Überblick

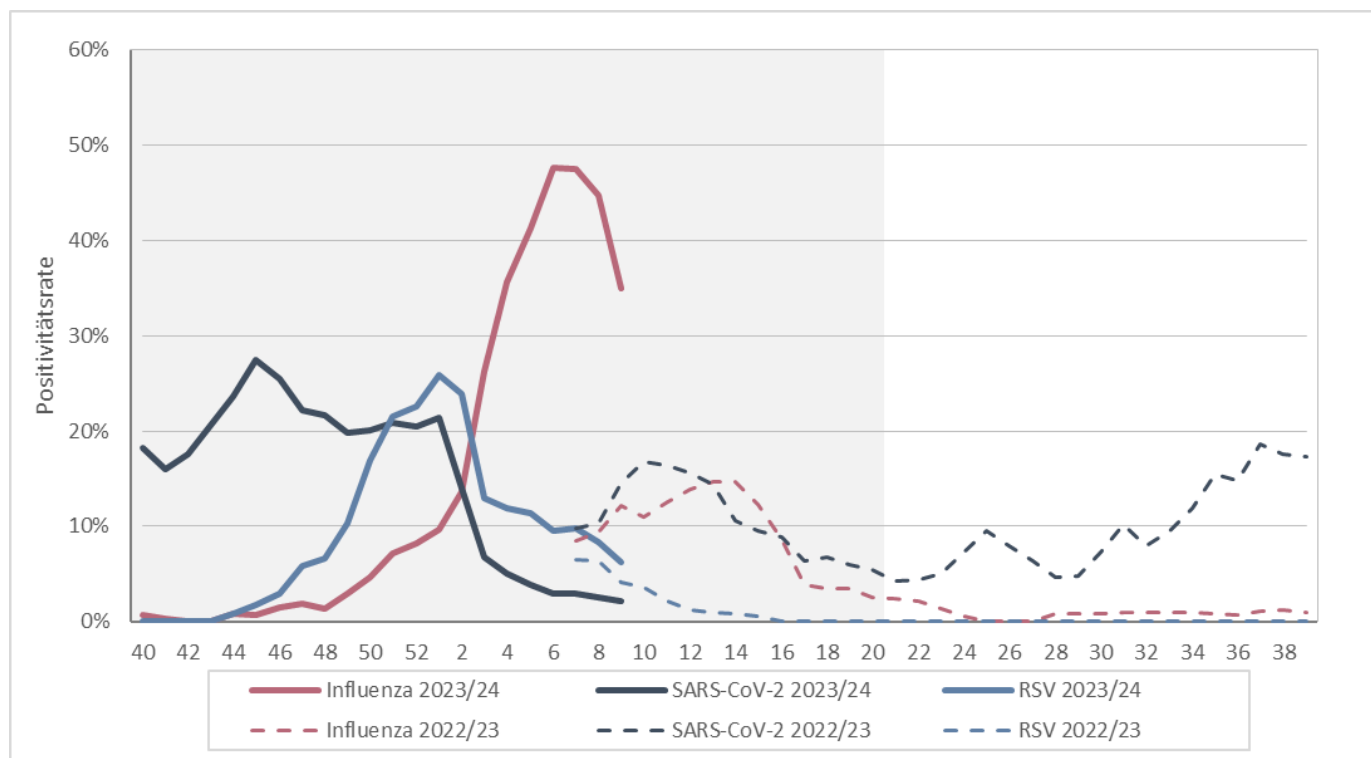
In Kalenderwoche 9 wurden insgesamt 115 Proben von den rheinland-pfälzischen Arztpraxen eingesandt. Davon wurde bei 22 (19%) mindestens eine der folgenden Infektionen nachgewiesen: SARS-CoV-2 (3 Nachweise); Influenza (16 Nachweise); RSV (4 Nachweise). Insgesamt wurde in 1 Probe mehr als ein Erreger nachgewiesen.

SURE: Nachweis respiratorischer Erreger nach Kalenderwoche, absolut und pro Einsender



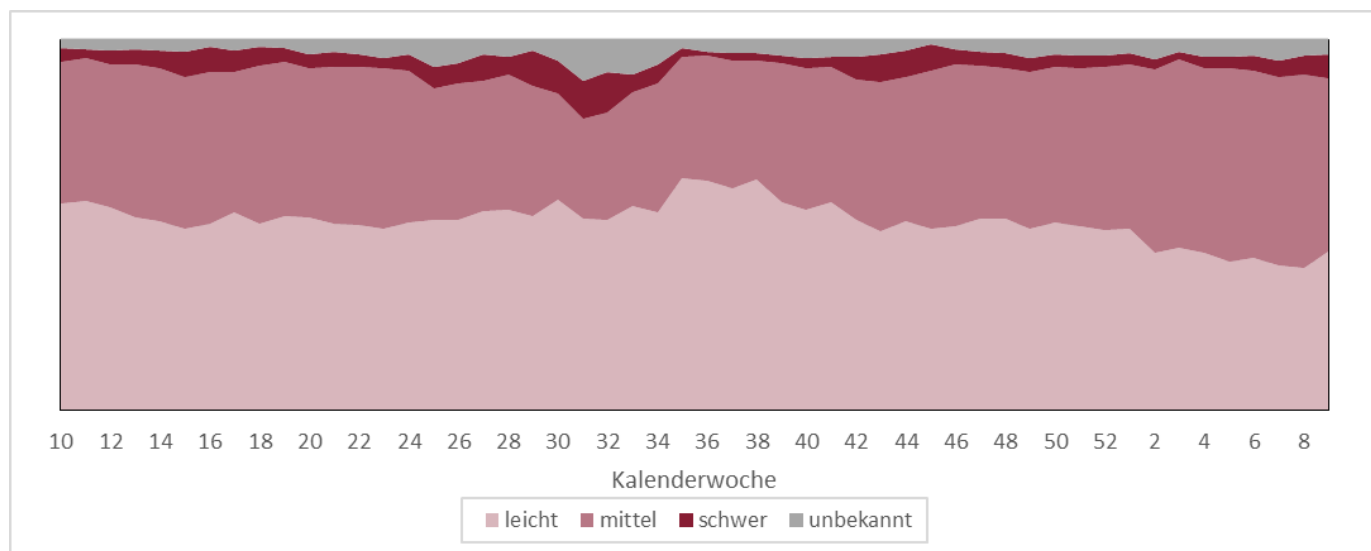
Balken: Gesamtzahl der eingegangenen Proben je Kalenderwoche; **Linien:** Erregernachweise pro Arztpraxis je Kalenderwoche (gemittelt über 4 Kalenderwochen); **Beispiel:** Der Wert der dunkelroten Linie von 1,0 in Kalenderwoche 3/2024 bedeutet, dass in den Kalenderwochen 52/2023 bis 03/2024 pro Arztpraxis durchschnittlich eine Probe positiv auf Influenza getestet wurde. Dabei werden bei der Berechnung nur Arztpraxen berücksichtigt, die mindestens eine Probe eingesendet haben. **Anmerkung:** Die jüngsten Zahlen können sich rückwirkend ändern, da die Proben den Kalenderwochen nach dem Datum der Entnahme des Abstrichs beim Patienten / bei der Patientin zugeordnet werden.

SURE: Positivitätsraten respiratorischer Erreger im Verlauf



Positivitätsrate: Anteil der für die jeweiligen Erreger positiv getesteten Proben an allen eingesandten Proben aus den jeweils zurückliegenden 4 Kalenderwochen; **Grauer Bereich:** offizielle Grippezeit zwischen Kalenderwoche 40 und Kalenderwoche 20.

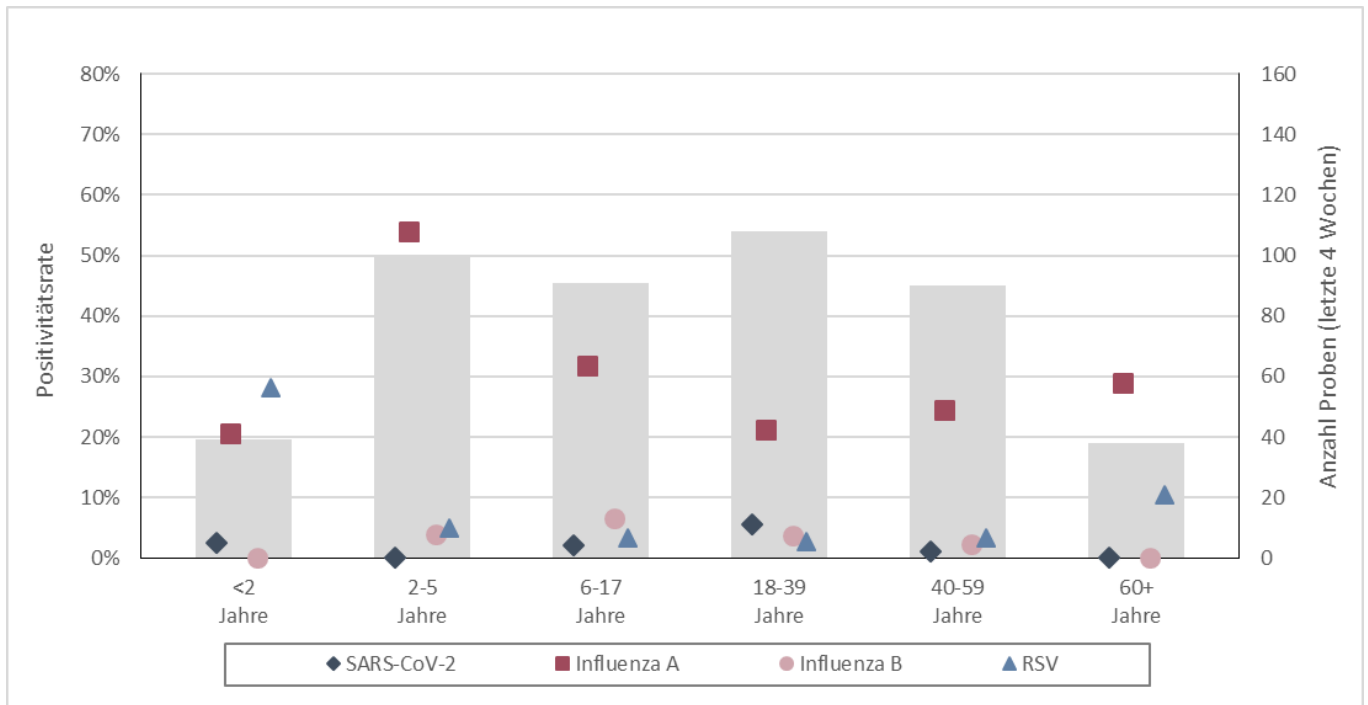
SURE: Symptomschwere im Verlauf



Verlauf der Verteilung der Symptomschwere in den zurückliegenden 4 Wochen

Von Kalenderwoche 6 bis 9 wurden insgesamt 478 Proben durch Haus- und Kinderarztpraxen eingesandt, wobei 205 (43%) von Patient*innen mit leichten, 222 (46%) von Patient*innen mit mittelschweren und 31 (6%) von Patient*innen mit schweren Symptomen einer akuten Atemwegsinfektion stammten.

SURE: Positivitätsraten respiratorischer Erreger nach Alter, letzte 4 Wochen



Balken: Gesamtzahl der eingegangenen Proben aus der jeweiligen Altersgruppe, letzte 4 KW (rechte Achse). **Symbole:** Anzahl der positiven Testungen pro Anzahl der Einsendungen nach untersuchtem Erreger (Positivitätsrate) (linke Achse).

Daten aus dem Meldewesen nach Infektionsschutzgesetz (IfSG)

Das Meldewesen nach Infektionsschutzgesetz ist als sog. Surveillance-System (aus dem Französischen von „surveiller“ = überwachen) erdacht und implementiert worden. Es hat die Aufgabe, neu auftretende Infektionsereignisse rasch zu erfassen und Trendänderungen bekannter Infektionsgeschehen zeitnah abzubilden. Hierdurch sollen insbesondere die Informationen für umgehende Gegenmaßnahmen bereitgestellt werden. Grundlage des Systems bilden die 24 Gesundheitsämter des Landes. Sie übermitteln arbeitstäglich Nachweise von meldepflichtigen Infektions-Erregern aus Laboren (§7 IfSG) bzw. von Ärzt*innen diagnostizierte Infektions-Krankheiten (§ 6 IfSG) begleitend zur eigenen Recherche an das Landesuntersuchungsamt (LUA) weiter (vgl. hierzu §11 IfSG). Das Landesuntersuchungsamt wiederum sichtet, analysiert und bewertet diese Daten ebenfalls, bevor diese ebenfalls arbeitstäglich an das Robert Koch-Institut (RKI) in Berlin weiter übermittelt werden.

COVID-19

Im Folgenden werden nur Fälle berichtet, die die Referenzdefinition des Robert Koch-Instituts erfüllen, d.h. bei denen SARS-CoV-2 mittels PCR nachgewiesen wurde.

COVID-19: die letzten 7 Tage in Rheinland-Pfalz auf einen Blick

Fälle			Hospitalisierungen			Todesfälle		
+80	[+160]	↓	+39	[+65]	↓	+3	[+8]	↓
7-Tages-Hospitalisierungsinzidenz						Datenstand 06.03.2024		
0,61 [0,88]								

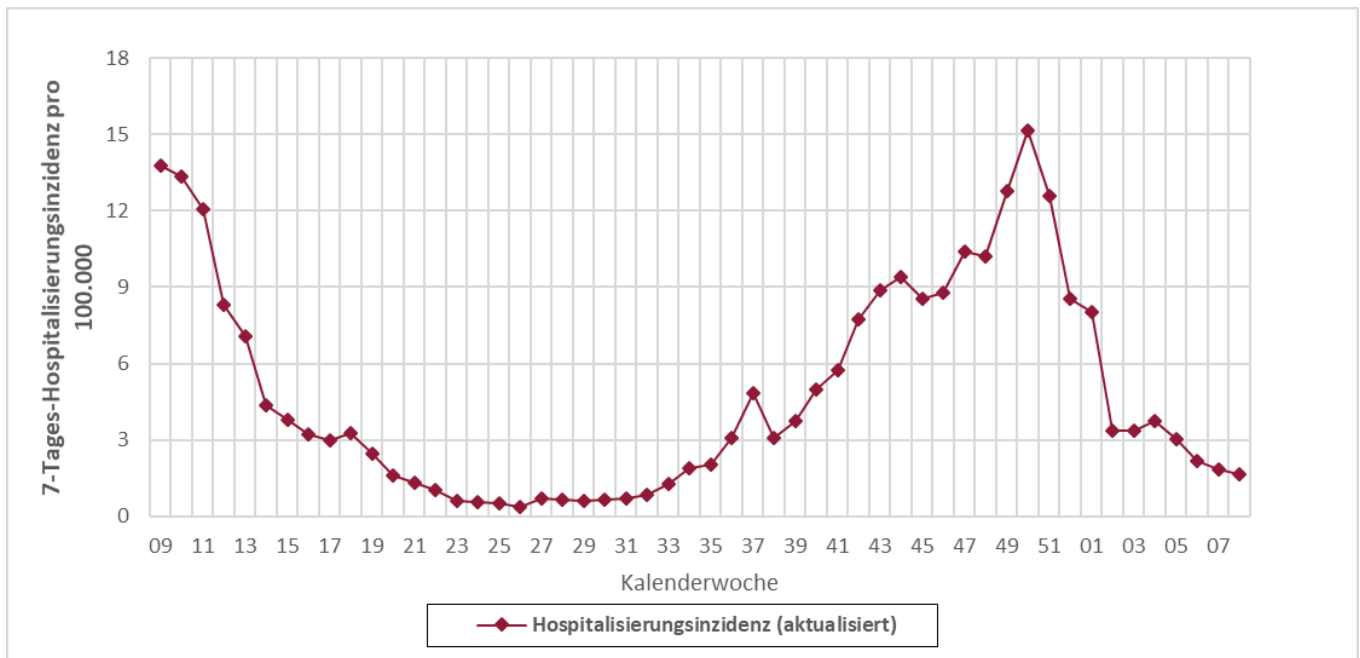
+ Differenz zur Vorwoche

[] Fortschreibung des berichteten Wertes aus der Vorwoche in eckigen Klammern

7-Tages-Inzidenzen pro 100.000 Einwohner

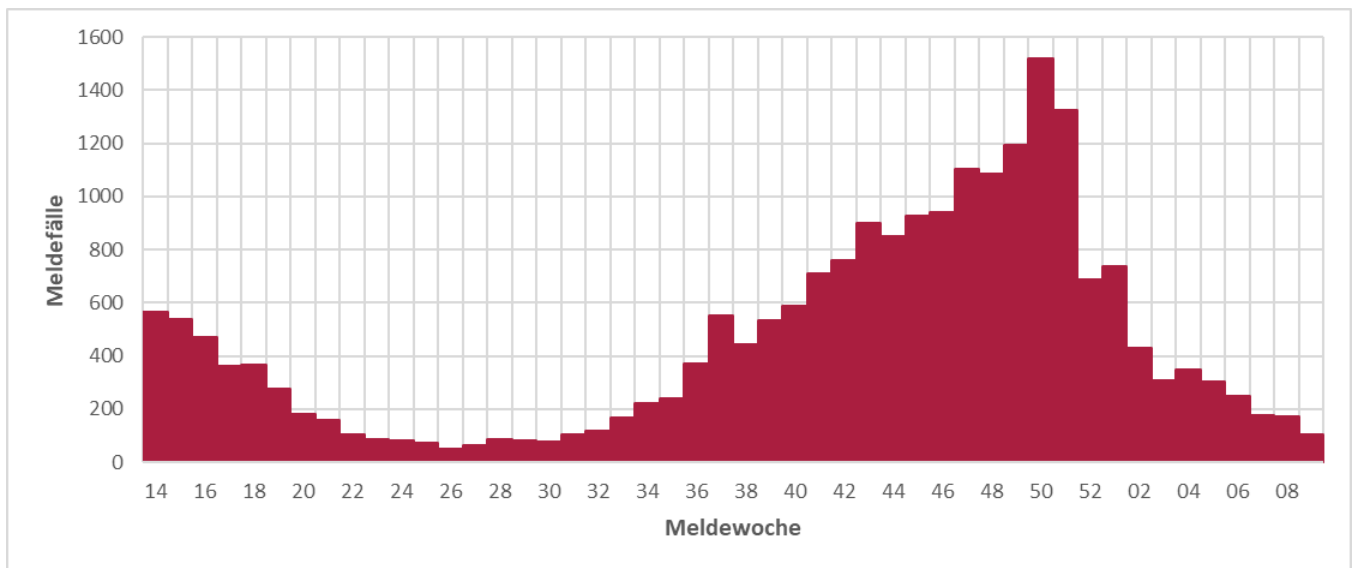
Trend: ↑ stark zunehmend, ↗ zunehmend, □ konstant, ↘ abnehmend, ↓ stark abnehmend

COVID-19: Hospitalisierungen, Rheinland-Pfalz, im Verlauf (Datenstand: KW 10)



Dunkelrote Linie: 7-Tages-Hospitalisierungsinzidenz pro 100.000 Einwohner; **Bitte beachten:** Darstellung auf Grundlage des aktualisierten Datenstandes! Da Hospitalisierungen häufig erst zu einem späteren Zeitpunkt bekannt werden, sind in diesem Schaubild für zurückliegende KW höhere Hospitalisierungsinzidenzwerte möglich als für die gleiche KW in der jeweiligen Ausgabe des Wochenberichts auf Seite 7.

COVID-19: Kurve der Meldefälle, Rheinland-Pfalz, ab 2. Quartal 2023*

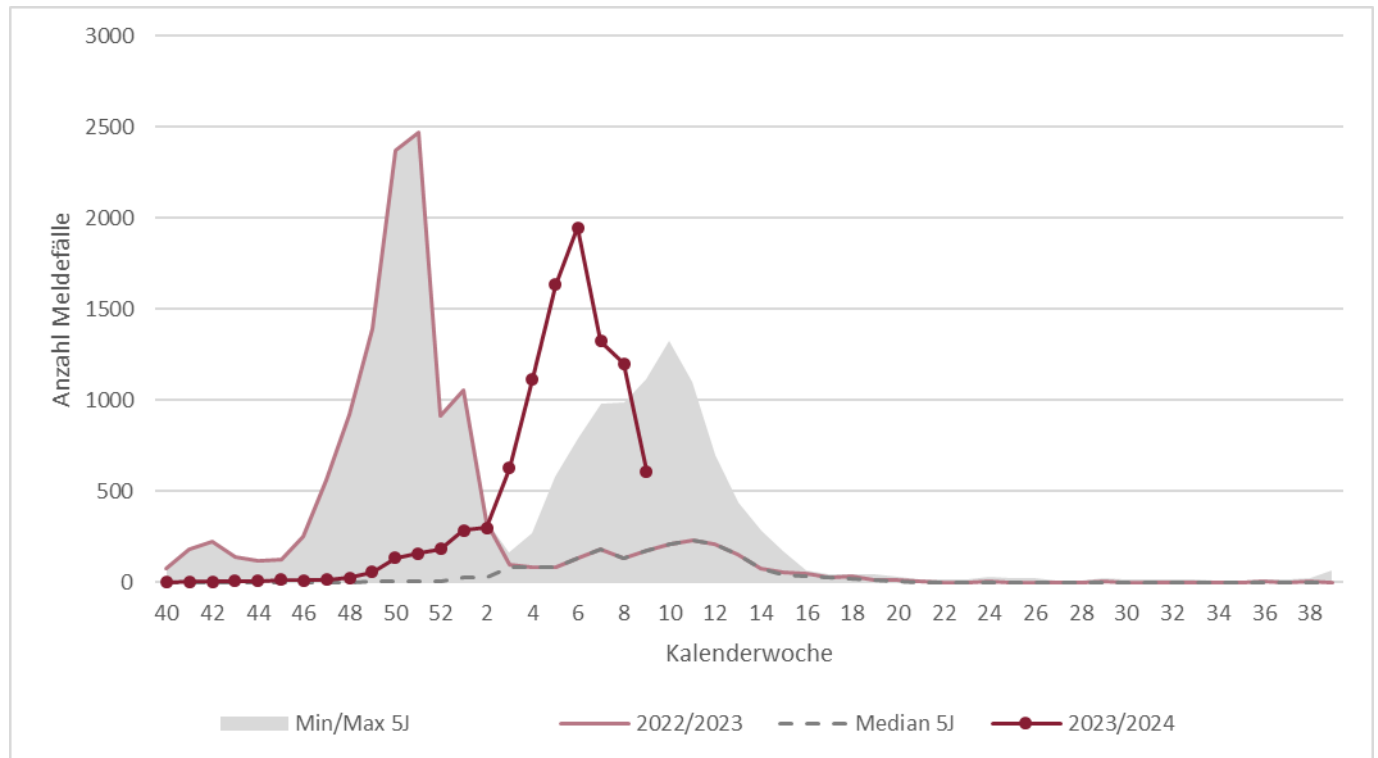


*seit Anpassung der COVID-19-Teststrategie

Influenza

Infektionen mit Influenza A- und B-Viren sind beim Menschen für die saisonale Grippe verantwortlich. Für die folgenden Betrachtungen wurden nur Influenzaerkrankungen nach sog. Referenzdefinition des Robert Koch-Instituts ausgewertet. Diese ist erfüllt, sobald ein labordiagnostischer Erregernachweis von Influenza A oder Influenza B mittels PCR, Erregerisolierung oder Antigentest (einschließlich Schnelltest) vorliegt. Auch Personen, die Grippe-symptome zeigen und vor Erkrankungsbeginn Kontakt zu einer anderen nachweislich an Grippe erkrankten Person hatten, erfüllen die Referenzdefinition.

Influenza: Meldefälle, Rheinland-Pfalz, Saison 2023/2024



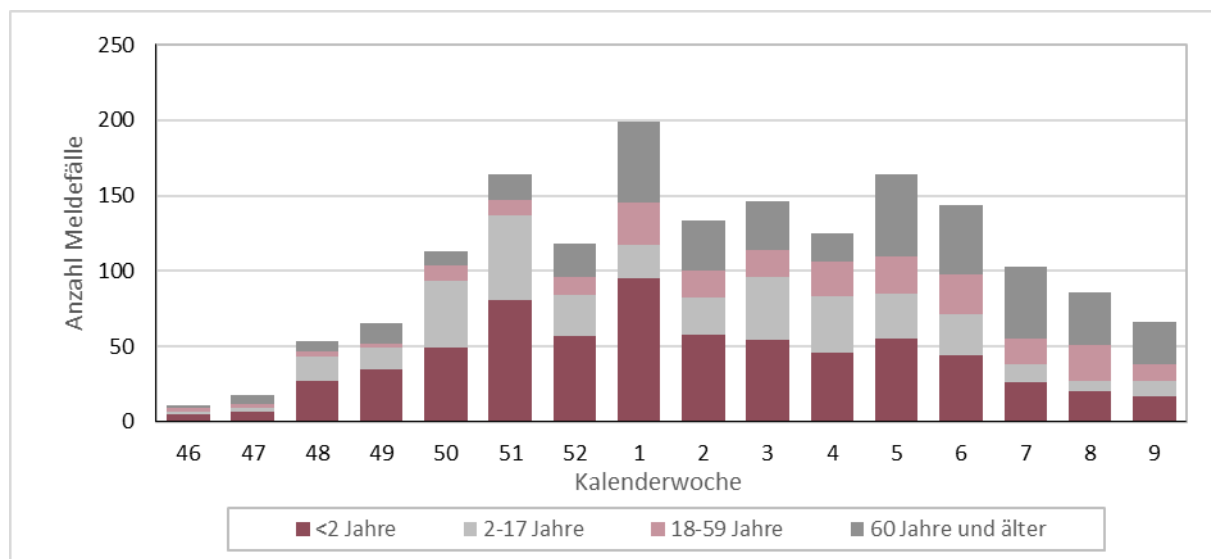
Dunkelrote Line: Verlauf aktuelle Grippe-saison; **Hellrote Linie:** vorherige Grippe-saison; **Grauer Bereich:** Minimum-Maximum der Fälle der Grippe-saisons, letzte 5 Jahre; **Gestrichelte Linie:** Mittelwert Fälle der Grippe-saisons, letzte 5 Jahre

Respiratorische Synzytial-Viren (RSV)

Respiratorische Synzytial-Viren A/B (kurz: RSV) verursachen bei immunkompetenten Erwachsenen zumeist Symptome einer gewöhnlichen Erkältung. Bei Säuglingen, Kleinkindern und Immungeschwächten können RSV aber auch eine schwere Lungenentzündung verursachen, so dass die saisonal vermehrte Versorgung an RSV erkrankter Säuglinge und Kleinkinder die pädiatrischen Stationen der Krankenhäuser belastet.

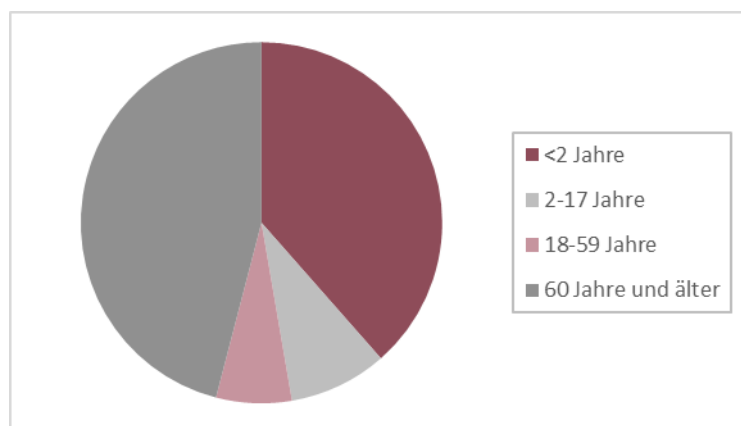
Seit Herbst 2023 gilt eine bundesweite Meldepflicht für RSV nach Infektionsschutzgesetz. Für die folgenden Betrachtungen wurden nur Infektionen nach der sog. Referenzdefinition des Robert Koch-Instituts ausgewertet. Diese ist erfüllt, sobald ein labordiagnostischer Erregernachweis von RSV A oder B mittels PCR, Erregerisolierung oder Antigentest (einschließlich Schnelltest) vorliegt. Auch Personen, die akute respiratorische Symptome zeigen und vor Erkrankungsbeginn Kontakt zu einer anderen nachweislich an RSV erkrankten Person hatten, erfüllen die Referenzdefinition.

RSV: Meldefälle, Rheinland-Pfalz, seit Beginn der Meldepflicht



Balken: Anzahl der Meldefälle

RSV: Hospitalisierungen, Rheinland-Pfalz, letzte 4 Wochen



Von Kalenderwoche 6 bis 9 wurden insgesamt 148 Personen mit RSV hospitalisiert, darunter 57 Kinder unter 2 Jahren (39%) und 13 Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre (9%).

Anhänge

Anhang 1: Übersicht teilnehmender Haus- und Kinderarztpraxen

Wir danken allen ehrenamtlich an SURE teilnehmenden Haus- und Kinderarztpraxen*:

Leonhard Laschet | Allgemeinmedizin | Martinshöhe
Dr. Verena Gall | Innere Medizin & Allgemeinmedizin | Mommenheim
Dr. Astrid Schlieter | Innere Medizin | Bernkastel-Kues
Dr. Petra König | Allgemeinmedizin | Kaiserslautern
Dr. Tobias Seidler | Allgemeinmedizin | Neuwied
Dres. S. Adam & B. Icking-Zock | Innere Medizin & Allgemeinmedizin | Thalfang
Dres. Silke Orth & Patrick Kudielka | Innere Medizin & Allgemeinmedizin | Mayen
Ludwig Hain | Innere Medizin | Bad Kreuznach
Dres. Rosemarie Schmitz & Werner Martin | Allgemeinmedizin | Trier
Dres. Meier & Schmitt | Allgemeinmedizin | Nieder-Olm
Dr. Hofmann-Eifler und Kollegen | Allgemeinmedizin | Rheinzabern
Dres. Hornburg, Becker, Kohlhas, Fink | Innere Medizin und Allgemeinmedizin | Gebhardshain
Dr. Sonnenschein & PD. Dr. Whybra-Trümpler | Kinder- und Jugendmedizin | Ingelheim
Dr. Anke Wenzel | Kinder- und Jugendmedizin | Mainz
Dr. Robert Venz | Innere Medizin | Worms
Dr. Michael Klamm | Allgemeinmedizin | Neuhofen
Dres. Viola Böhner, Bettina Klär-Hlawatsch, Alfred Huber | Kinder- und Jugendmedizin | Bodenheim
Dres. J.P. Christmann, Kathrin Küper, Martin Christmann | Kinder- und Jugendmedizin | Mainz-Laubenheim
Dr. Peter Schreiner | Kinder- und Jugendmedizin | Bad Kreuznach
Dr. Verena Maar | Allgemeinmedizin | Burgbrohl
Klaus Osten & Prof. Dr. Stefan Claus | Allgemeinmedizin | Bingen
Dres. Lothar Maurer & Andreas Maurer | Kinder- und Jugendmedizin | Frankenthal
Alexander Gindi | Innere Medizin | Hachenburg
Dres. Matthias Hillmann & Annegret Hillmann | Kinder- und Jugendmedizin | Bad Neuenahr
Tanja Dummer & Dr. Ibrahim Ghanayem | Kinder- und Jugendmedizin | Idar-Oberstein
Dr. Sabine Eckrich | Innere Medizin | Neustadt
Dres. M. Heymanns & A. Mietens | Allgemeinmedizin | Edenkoben
Hugo Bader | Innere Medizin | Morbach
Dr. Jens Galan | Innere Medizin & Allgemeinmedizin | Grünstadt
Dr. Sarah Grasmeyer | Kinder- und Jugendmedizin | Gerolstein
Dres. Volker Wahl & Ute Krafft | Innere Medizin & Allgemeinmedizin | Birken-Honigsessen
Harald Schönhofen & Dr. Mona Butte | Allgemeinmedizin & Kinder- und Jugendmedizin | Contwig
Dr. Hansjörg Schurr, Dr. Wolfgang Klein, Prof. Dr. Heino Skopnik | Kinder- und Jugendmedizin | Worms
Dr. Samuel Lippke | Kinder- und Jugendmedizin | Worms
Dres. Thomas Morandini & Christine Wild | Kinder- und Jugendmedizin | Schönenberg-Kübelberg
Dres. Roc Jung & Caroline Schafmeister-Laux | Kinder- und Jugendmedizin | Kaiserslautern
Dr. Georg Brenner | Allgemeinmedizin | Rheinböllen
Dr. Karsten Jünger | Kinder- und Jugendmedizin | Herxheim
Dres. Ines Blum & Nesriye Maiwald | Kinder- und Jugendmedizin | Worms
Dres. Romain Krier & Simone Scheid | Kinder- und Jugendmedizin | Wittlich
Dr. Siegfried Simmet & Simon Traub | Kinder- und Jugendmedizin | Schweigen-Rechtenbach
Christian Neumann | Kinder- und Jugendmedizin | Zweibrücken
Dres. M. Zschommler, B. Irscheid, I. Mayer, U. Janoschka, C. Malicek | Kinder- und Jugendmedizin | Neuwied
Alaa Jarros & Christian Wantzen | Kinder- und Jugendmedizin | Bernkastel-Kues

*genannt sind nur die Namen der Praxen, die vorab Ihr schriftliches Einverständnis erteilt haben.

Anhang 2: COVID-19 in den letzten 7 Tagen nach Gebietseinheit und Alter

Kreis/Stadt, Stand 06.03.2024	Übermittlungen der Gesundheitsämter gem. IfSG mit Meldedatum in den letzten 7 Tagen										Übermittlungen der Gesundheitsämter gem. IfSG mit Sterbedatum in den letzten 28 Tagen ^A					Kreis/Stadt
	SARS-CoV-2 Infektionen (PCR-pos.) ^B					Hospitalisiert wegen/mit SARS-CoV-2 ^B					Verstorben an/mit SARS-CoV-2 ^B					
	N	Inzidenz pro 100.000 EW				N	Inzidenz /100.000 EW				N	Verstorben pro 1.000.000 EW				
		Gesamt ^C	0-19J.	20-59J.	≥ 60J.		Gesamt ^C	0-19J.	20-59J.	≥ 60J.		Gesamt ^C	0-19J.	20-59J.	≥ 60J.	
Rheinland-Pfalz	66	1,6	0,1	0,8	3,9	25	0,6	0,1	0,3	1,5	6	0,1	0,0	0,0	0,5	Rheinland-Pfalz
VG Mittelrhein-Westerwald	21	1,7	0,0	0,9	3,8	10	0,8	0,0	0,8	1,3	2	0,2	0,0	0,0	0,5	VG Mittelrhein-Westerwald
Ahrweiler	3	2,3	0,0	0,0	7,1	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Ahrweiler
Altenkirchen	1	0,8	0,0	0,0	2,5	1	0,8	0,0	0,0	2,5	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Altenkirchen
Cochem-Zell	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Cochem-Zell
KS Koblenz	5	4,4	0,0	4,8	6,2	3	2,6	0,0	3,2	3,1	1	0,9	0,0	0,0	3,1	KS Koblenz
Mayen-Koblenz	7	3,2	0,0	1,8	7,6	3	1,4	0,0	1,8	1,5	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Mayen-Koblenz
Neuwied	1	0,5	0,0	0,0	1,8	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Neuwied
Rhein-Hunsrück	1	1,0	0,0	0,0	3,0	1	1,0	0,0	0,0	3,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Rhein-Hunsrück
Rhein-Lahn	1	0,8	0,0	0,0	2,5	1	0,8	0,0	0,0	2,5	1	0,8	0,0	0,0	2,5	Rhein-Lahn
Westerwaldkreis	2	1,0	0,0	1,0	1,7	1	0,5	0,0	1,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Westerwaldkreis
VG Rheinhessen-Nahe	16	1,8	0,0	0,9	4,7	1	0,1	0,0	0,0	0,4	0	0,0	0,0	0,0	0,0	VG Rheinhessen-Nahe
Alzey-Worms	3	2,3	0,0	0,0	7,8	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Alzey-Worms
Bad Kreuznach	1	0,6	0,0	0,0	2,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Bad Kreuznach
Birkenfeld	3	3,7	0,0	0,0	11,1	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Birkenfeld
Mainz-Bingen	4	1,9	0,0	0,0	6,4	1	0,5	0,0	0,0	1,6	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Mainz-Bingen
KS Mainz	1	0,5	0,0	0,8	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Mainz
KS Worms	4	4,8	0,0	6,8	4,2	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Worms
VG Rheinpfalz	12	1,3	0,0	0,2	4,1	4	0,4	0,0	0,0	1,5	2	0,2	0,0	0,0	0,7	VG Rheinpfalz
Bad Dürkheim	4	3,0	0,0	1,5	6,7	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Bad Dürkheim
KS Frankenthal	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Frankenthal
Germersheim	1	0,8	0,0	0,0	2,7	0	0,0	0,0	0,0	0,0	1	0,8	0,0	0,0	2,7	Germersheim
KS Landau i.d.Pf.	2	4,3	0,0	0,0	15,8	1	2,1	0,0	0,0	7,9	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Landau i.d.Pf.
KS Ludwigshafen	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	1	0,6	0,0	0,0	2,3	KS Ludwigshafen
KS Neustadt a.d.W.	1	1,9	0,0	0,0	5,6	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Neustadt a.d.W.
Rhein-Pfalz-Kreis	2	1,3	0,0	0,0	4,1	2	1,3	0,0	0,0	4,1	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Rhein-Pfalz-Kreis
KS Speyer	1	2,0	0,0	0,0	6,3	1	2,0	0,0	0,0	6,3	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Speyer
Südliche Weinstr.	1	0,9	0,0	0,0	2,8	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Südliche Weinstr.
VG Trier	6	1,1	0,0	1,1	1,9	1	0,2	0,0	0,0	0,6	1	0,2	0,0	0,0	0,6	VG Trier
Berncastel-Wittlich	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Berncastel-Wittlich
Bitburg-Prüm	1	1,0	0,0	1,9	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	1	1,0	0,0	0,0	3,4	Bitburg-Prüm
Trier-Saarburg	3	2,0	0,0	2,6	2,2	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Trier-Saarburg
KS Trier	1	0,9	0,0	0,0	3,7	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Trier
Vulkaneifel	1	1,6	0,0	0,0	4,8	1	1,6	0,0	0,0	4,8	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Vulkaneifel
VG Westpfalz	11	2,1	1,1	0,8	4,8	9	1,7	1,1	0,4	4,2	1	0,2	0,0	0,0	0,6	VG Westpfalz
Donnersbergkreis	2	2,6	0,0	2,7	4,2	2	2,6	0,0	2,7	4,2	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Donnersbergkreis
Kaiserslautern	4	3,7	0,0	1,9	9,1	3	2,8	0,0	0,0	9,1	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Kaiserslautern
KS Kaiserslautern	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	1	1,0	0,0	0,0	3,6	KS Kaiserslautern
Kusel	4	5,7	8,1	0,0	12,5	3	4,3	8,1	0,0	8,4	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Kusel
KS Pirmasens	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Pirmasens
Südwestpfalz	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Südwestpfalz
KS Zweibrücken	1	2,9	0,0	0,0	9,1	1	2,9	0,0	0,0	9,1	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Zweibrücken

IfSG=Infektionsschutzgesetz; VG=Versorgungsgebiet gem. Krankenhausplan des Landes; N=Anzahl

^A Fälle ohne Angabe eines Sterbedatums zum Zeitpunkt der erstmaligen Abfrage <5%

^B Fälle ohne Altersangabe wurden der Gruppe der 20-59-jährigen zugeschlagen.

^C Gesamtbevölkerung Rheinland-Pfalz inklusive U.S. Armed Forces. Quelle der Bevölkerungszahlen zur Inzidenzberechnung ist das stat. Landesamt RLP; Bevölkerungsstand 31.12.2021

Anhang 3: Influenzameldefälle nach Gebietseinheit und Alter

Fälle mit Influenza-Infektion nach Referenzdefinition, seit Beginn der Influenzasaison 2023/24																					
Kreis/Stadt, Stand 06.03.2024	Alle Influenza-Infektionen					Letzte 7 Tage - Inzidenz pro 100.000 Einwohner					Hospitalisiert wegen/mit Influenza					Influenza-Infektionen vergangener Saisons bis einschließlich (06.03.2024)					Kreis/Stadt
	Gesamt	Altersverteilung (%) ^A				Gesamt	nach Alter ^A				Gesamt	Altersverteilung (%) ^A				2022/23	2021/22	2020/21	2019/20	2018/19	
		0-4J.	5-17J.	18-59J.	≥60J.		0-4J.	5-17J.	18-59J.	≥60J.		0-4J.	5-17J.	18-59J.	≥60J.						
Rheinland-Pfalz	9904	12%	11%	46%	31%	9,0	15,3	9,8	6,7	11,7	2110	13%	8%	29%	50%	12058	94	21	4914	4259	Rheinland-Pfalz
VG Mittelrhein-Westerwald	3230	12%	11%	43%	34%	8,2	13,4	8,1	4,8	13,3	656	12%	10%	31%	47%	3092	24	3	1227	1281	VG Mittelrhein-Westerwald
Ahrweiler	316	14%	15%	41%	29%	8,6	16,8	28,0	3,1	9,4	44	14%	14%	27%	45%	411	6	0	109	121	Ahrweiler
Altenkirchen	141	9%	12%	48%	32%	7,7	0,0	6,5	10,4	5,0	66	17%	17%	21%	45%	146	1	0	75	27	Altenkirchen
Cochem-Zell	260	7%	15%	45%	33%	11,3	0,0	14,8	9,5	14,4	20	15%	10%	25%	50%	343	1	1	41	38	Cochem-Zell
KS Koblenz	315	7%	7%	46%	40%	11,4	19,4	16,8	0,0	31,1	62	3%	6%	44%	47%	196	2	0	126	127	KS Koblenz
Mayen-Koblenz	749	13%	9%	46%	32%	5,6	0,0	0,0	4,4	10,6	103	9%	8%	51%	32%	658	4	0	277	343	Mayen-Koblenz
Neuwied	366	16%	11%	41%	33%	4,9	10,7	4,4	3,1	7,1	4	25%	0%	0%	75%	316	3	2	160	116	Neuwied
Rhein-Hunsrück	264	5%	3%	43%	49%	7,7	0,0	0,0	5,6	15,1	89	8%	6%	19%	67%	188	1	0	75	78	Rhein-Hunsrück
Rhein-Lahn	403	11%	11%	43%	34%	9,0	36,2	13,9	3,2	12,7	174	14%	9%	29%	48%	326	2	0	208	289	Rhein-Lahn
Westerwaldkreis	416	17%	15%	38%	30%	11,3	30,7	4,0	6,4	19,8	94	18%	16%	24%	41%	508	4	0	156	142	Westerwaldkreis
VG Rheinhessen-Nahe	2318	10%	12%	49%	28%	9,7	14,1	9,6	8,5	11,4	401	14%	7%	29%	50%	2528	40	3	913	824	VG Rheinhessen-Nahe
Alzey-Worms	452	12%	17%	45%	26%	16,0	14,9	12,4	18,6	12,9	116	13%	7%	28%	53%	541	5	0	125	167	Alzey-Worms
Bad Kreuznach	266	7%	9%	55%	28%	4,4	13,4	5,3	6,1	0,0	84	5%	2%	39%	54%	196	2	1	105	99	Bad Kreuznach
Birkenfeld	211	16%	22%	33%	28%	7,4	0,0	32,7	0,0	11,1	91	19%	18%	20%	44%	229	3	0	133	45	Birkenfeld
Mainz-Bingen	468	9%	13%	52%	26%	8,9	0,0	11,2	8,9	9,5	9	11%	0%	22%	67%	501	2	2	297	260	Mainz-Bingen
KS Mainz	593	7%	8%	57%	28%	12,9	40,0	4,4	9,7	19,5	26	12%	4%	46%	38%	580	11	0	188	198	KS Mainz
KS Worms	328	14%	10%	43%	33%	6,0	0,0	0,0	0,0	21,2	75	20%	4%	24%	52%	481	17	0	65	55	KS Worms
VG Rheinpfalz	2086	12%	9%	46%	33%	6,4	15,9	4,6	5,2	7,8	647	11%	7%	29%	53%	2196	23	2	1185	1242	VG Rheinpfalz
Bad Dürkheim	381	8%	8%	52%	31%	9,8	0,0	6,6	7,4	15,7	107	9%	4%	34%	53%	594	1	0	278	330	Bad Dürkheim
KS Frankenthal	102	25%	15%	37%	24%	4,1	40,6	16,7	0,0	0,0	24	13%	8%	21%	58%	115	3	0	86	58	KS Frankenthal
Germersheim	265	11%	12%	43%	35%	7,7	15,3	12,7	7,2	5,4	117	14%	10%	28%	48%	129	1	0	123	88	Germersheim
KS Landau i.d.Pf.	110	5%	9%	60%	26%	17,1	47,5	19,7	14,8	15,8	47	6%	11%	43%	40%	56	1	0	16	28	KS Landau i.d.Pf.
KS Ludwigshafen	399	12%	6%	44%	38%	2,9	31,6	0,0	0,0	4,6	101	15%	8%	29%	49%	328	9	2	288	320	KS Ludwigshafen
KS Neustadt a.d.W.	105	3%	6%	56%	35%	7,5	0,0	0,0	11,1	5,6	43	5%	5%	42%	49%	170	1	0	34	53	KS Neustadt a.d.W.
Rhein-Pfalz-Kreis	342	15%	13%	44%	29%	5,2	12,8	0,0	6,3	4,1	81	10%	5%	25%	60%	338	1	0	198	229	Rhein-Pfalz-Kreis
KS Speyer	117	9%	5%	49%	38%	4,0	0,0	0,0	7,5	0,0	33	6%	9%	30%	55%	204	2	0	61	71	KS Speyer
Südliche Weinstr.	265	15%	10%	40%	35%	5,4	0,0	0,0	1,7	13,8	94	13%	3%	17%	67%	262	4	0	101	65	Südliche Weinstr.
VG Trier	1136	10%	11%	51%	29%	14,7	24,7	14,4	12,0	18,4	123	11%	4%	33%	53%	2197	2	12	478	440	VG Trier
Bernkastel-Wittlich	343	15%	13%	52%	19%	15,9	18,8	22,6	11,9	19,5	28	14%	7%	36%	43%	530	1	1	78	41	Bernkastel-Wittlich
Bitburg-Prüm	182	10%	19%	48%	23%	13,9	0,0	32,6	11,1	13,6	59	3%	5%	39%	53%	506	0	1	125	95	Bitburg-Prüm
Trier-Saarburg	246	5%	4%	46%	45%	17,2	29,0	5,3	13,6	26,9	17	6%	0%	6%	88%	537	1	4	121	103	Trier-Saarburg
KS Trier	191	3%	9%	65%	23%	7,2	21,6	0,0	5,9	11,1	10	30%	0%	30%	40%	315	0	5	91	54	KS Trier
Vulkaneifel	174	11%	10%	41%	39%	21,4	80,3	14,8	22,6	14,5	9	33%	0%	33%	33%	309	0	1	63	147	Vulkaneifel
VG Westpfalz	1134	17%	15%	40%	28%	7,9	11,9	18,7	4,8	8,4	283	19%	8%	26%	47%	2045	5	1	1111	472	VG Westpfalz
Donnersbergkreis	146	23%	14%	37%	25%	2,6	0,0	11,0	0,0	4,2	38	13%	5%	32%	50%	333	0	0	136	122	Donnersbergkreis
Kaiserslautern	224	17%	20%	29%	35%	9,4	0,0	15,0	5,5	15,2	88	15%	9%	23%	53%	383	0	0	191	102	Kaiserslautern
KS Kaiserslautern	226	10%	15%	47%	28%	9,1	41,0	38,8	5,3	0,0	49	14%	14%	29%	43%	523	1	0	253	104	KS Kaiserslautern
Kusel	145	17%	13%	43%	27%	8,6	0,0	38,7	5,7	4,2	55	25%	5%	24%	45%	177	2	0	126	38	Kusel
KS Pirmasens	91	20%	15%	43%	22%	22,5	0,0	22,3	14,8	36,8	16	31%	19%	13%	38%	137	0	0	70	15	KS Pirmasens
Südwestpfalz	209	22%	12%	42%	24%	3,2	25,5	0,0	4,2	0,0	19	37%	5%	11%	47%	387	2	1	255	63	Südwestpfalz
KS Zweibrücken	93	13%	12%	44%	31%	5,9	0,0	0,0	0,0	18,3	18	11%	0%	61%	28%	105	0	0	80	28	KS Zweibrücken

VG=Versorgungsgebiet gem. Krankenhausplan des Landes; ^AFälle ohne Altersangabe wurden der Gruppe der 20-59-jährigen zugeschlagen

